

Forschungsdatenmanagement im Bachelor Informationsmanagement: Seminarplanungen für die einfache Umsetzung in der Hochschullehre

Liana Neufeld, Lilly Riesner, Helena Seufferth, Denisa Teliban

DOI: <https://doi.org/10.25625/6105WI>

Lizenz: CC BY 4.0¹



Im Rahmen der Projektarbeit „OER-Projekt im Joint Lab Future Libraries & Research Data²“ an der Hochschule Hannover (HsH) im Sommersemester 2026 wurde eine Erweiterung des bestehenden FDM-Basiskurses³ entwickelt. Ziel des Projektes ist es, Lehrmaterialien zum Forschungsdatenmanagement (FDM) als offene Bildungsressourcen (Open Educational Resources, OER) bereitzustellen und damit flexibel nutzbare Lehrangebote für die Hochschullehre zu schaffen.

Das vorliegende Material richtet sich insbesondere an Studierende des Informationsmanagements und bietet eine Einführung in zentrale Aspekte des Forschungsdatenmanagements. Gleichzeitig soll es Lehrenden ermöglichen, FDM-Inhalte unkompliziert in ihre eigene Lehre zu integrieren oder bestehende Veranstaltungen zu erweitern.

Die Materialien sind als vollständige Seminarplanung konzipiert und umfassen drei Seminare mit jeweils 90 Minuten Dauer. Die begleitende Tabelle zeigt eine mögliche Struktur und zeitliche Aufteilung der einzelnen Sitzungen. Diese Planung dient als Orientierung dafür, wie die Inhalte im Lehrkontext eingesetzt werden können. Gleichzeitig sind die Materialien modular aufgebaut: Einzelne Elemente können unabhängig voneinander verwendet, angepasst oder in andere Lehrveranstaltungen integriert werden. Optionale Übungen können je nach zeitlichem Verlauf der Sitzung durchgeführt oder weggelassen werden. Zum Umfang des Materials gehören drei Seminarfoliensätze, ein Quiz sowie vier Arbeitsblätter, zu denen, sofern sinnvoll, auch Lösungen bereitgestellt werden. Die Kombination aus Präsentationsmaterial, interaktiven Elementen und Arbeitsaufgaben soll eine abwechslungsreiche und aktivierende Gestaltung der Seminare ermöglichen.

Die Betreuung des Projektes erfolgte durch:

- Prof. Dr. Ina Blümel (<https://orcid.org/0000-0002-3075-7640>)
- Dr. Nina Düvel (<https://orcid.org/0000-0003-0877-0483>)
- Franziska Altemeier (<https://orcid.org/0000-0001-7086-6211>)

¹ <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

² <https://www.tib.eu/de/forschung-entwicklung/joint-labs/joint-lab-future-libraries-and-research-data>

³ <https://doi.org/10.25625/EKEEFB>

Baustein	Ziel	Zeit	Inhalt	Material	Bemerkung
Seminar 1					
Begrüßung		2-3 Minuten	Nach Bedarf		
Orientierung	Überblick über Inhalte verschaffen	5 Minuten	Agenda	01_Seminarfolien	Folie 2
Einführung	Studierende lernen wichtige Begriffe und Grundlagen und können den Nutzen von FDM erläutern.	10 Minuten	Definition von Begriffen wie Wissenschaft, Forschungsdaten, FDM, Bedeutung von FDM	01_Seminarfolien	Folien 3 – 8
Basics	Studierende können den DFG-Kodex als Grundlage für Forschungsdaten benennen. Studierende können die Relevanz von FAIR- und CARE-Prinzipien beurteilen.	15 Minuten Inhalt OPTIONAL: 15 Minuten Übung (10 Minuten Bearbeitung + 5 Minuten Besprechung)	DFG-Kodex, FAIR- & CARE-Prinzipien, Vergleich offener und FAIRer Daten	01_Seminarfolien	Folien 9 - 19
Allgemeines	Studierende können Phasen des Forschungsdaten-Lebenszyklus erläutern.	3 Minuten	Phasen des Lebenszyklus	01_Seminarfolien	Folien 20 - 21
Forschungsdaten-Lebenszyklus-Planen	Studierende können Konzepte für eine klare und nachvollziehbare Dokumentation benennen und passende Ordnerstrukturen und Dateibenennungen entwickeln.	20-25 Minuten Inhalt 20 Minuten Bearbeitung der Übung 5 Minuten Besprechung	Dokumentation, Ordnerstruktur, Dateibenennung, Datenverwaltung, Readme-Dateien, Datenmanagementplan (DMP)	01_Seminarfolien, 01_Arbeitsblatt_Ordnerstruktur, 01_Arbeitsblatt_Ordnerstruktur_Dozent	Folien 22 - 43

	Studierende können den DMP als wichtiges Instrument benennen.				
Verabschiedung + Fragen					
Seminar 2					
Begrüßung	Überblick über Inhalte	2 Minuten	Agenda	02_Seminarfolien	
Einleitung		5 Minuten	Scary Tale	02_Seminarfolien	Folie 49
Forschungsdaten-Lebenszyklus-Erheben	Studierende können rechtliche Grundlagen bei der Erhebung von Daten benennen, Studierende können Grundlagen und Methoden zur Dokumentation anwenden. Studierende können Dateiformate bewerten.	20 Minuten	Rechtliche Grundlagen, Dokumentation, Dateiformate	02_Seminarfolien	Folien 50 - 59
Forschungsdaten-Lebenszyklus-Aufbereiten & Analysieren	Studierende können Aspekte der Datenanalyse wiedergeben.	3 Minuten	Datenanalyse und deren Auswertung	02_Seminarfolien	Folien 60 - 61
Forschungsdaten-Lebenszyklus-Publizieren	Studierende können die Wichtigkeit von Datenpublikationen beurteilen. Studierende können erläutern wo Forschungsdaten	30 Minuten Inhalt 15 Minuten Übung „re3data“ + 15 Minuten Besprechung	Vorteile der Datenpublikation, Publikationsrichtlinien, Publikationswege, Repositorien, re3data, Lizenzen (Fokus auf CC-Lizenzen), Daten und	02_Seminarfolien, 02_Arbeitsblatt_re3data, 02_Arbeitsblatt_re3data_Beispiele, 02_Arbeitsblatt_Persistente Identifikatoren, 02_Arbeitsblatt_Persistente Identifikatoren_Lösung	Folien 62 – 84

	publiziert werden können. Studierende können verschiedene Lizenzen benennen und beurteilen. Studierende können Grundlagen beim Publizieren (Daten, PIDs,...) wiedergeben.	OPTIONAL: 15 Minuten Übung „PIDs“ + 15 Minuten Besprechung	Metadaten, Kontrolliertes Vokabular, PIDs		
Verabschiedung + Fragen					
Seminar 3					
Begrüßung	Überblick über Inhalte	2 Minuten	Agenda	03_Seminarfolien	
Forschungsdaten-Lebenszyklus – Archivieren	Studierende können Anforderung an Archivierung und Kriterien an die Auswahl benennen. Studierende wissen wo man Forschungsdaten archivieren kann.	20 Minuten	Definitionen von Archivieren, Motivation, Langzeitarchivierung, Kriterien für Archivierung, Archivierungsmöglichkeiten	03_Seminarfolien	Folien 90 - 99
Forschungsdaten-Lebenszyklus – Nachnutzen	Studierende können beurteilen, warum Nachnutzung relevant ist und nennen wo Forschungsdaten zur Nachnutzung gefunden werden. Studierende können erläutern, worauf sie	15 Minuten Inhalt 30 Minuten Übung + 10 Minuten Besprechung	Definition und Motivation, Forschungsdaten finden, Datenqualität, Zitieren	03_Seminarfolien, 03_Arbeitsblatt_Repositorium	Folien 100 - 107

	bei der Auswahl von Forschungsdaten achten müssen.				
Praktische Anwendung	Studierende können den Begriff wissenschaftliches Lesen erläutern und die 5-S-Methode als Tool zur Organisation von Forschungsdaten benennen.	10 Minuten Inhalt OPTIONAL (zu Hause): 15-20 Minuten Abschlussquiz	Wissenschaftliches Lesen, 5-S-Methode	03_Seminarfolien, 03_Abschlussquiz, 03_Abschlussquiz_Lösungen	Folien 108 - 115
Verabschiedung + Fragen					